

ProTec 80 – die effiziente Schutzwand.



Mobile Schutzwandssystem ProTec 80 erfüllt Aufhaltestufen T1, T3 und H1 mit geringster Anprallheftigkeitsstufe A.

Mobile Schutzwände in Baustellenbereichen erhöhen deutlich die Verkehrssicherheit. Ihr Aufhaltevermögen schützt Verkehrsteilnehmer vor dem Abkommen von der Fahrbahn in den Gegenverkehr und sorgen ebenso für ein sicheres Arbeiten im Baustellenbereich.

Berghaus Verkehrstechnik stellt den neusten Zuwachs der ProTec-Familie vor: ProTec 80. Die mobile Schutzwand verbindet die Vorteile der leichten ProTec 50 mit der soliden Stabilität der kompakten ProTec-Systeme. So beträgt das Gewicht lediglich 80 kg pro Meter, was ein höheres Transportvolumen ermöglicht. Damit wird der Einsatz der ProTec 80 noch effizienter. Wie bei allen Schutzwänden der ProTec-Familie sind auf jeder Seite im oberen und unteren Bereich Reflektoren in regelmäßigen Abständen befestigt, daher kann auf eine

zusätzliche gelbe Fahrbahnmarkierung parallel zur Wand verzichtet werden. Die sechs Meter langen Schutzwandelemente bieten einen großflächigen Wasserdurchlass, so wird auch bei diesem System ein gefährliches Anstauen von Regenwasser wirkungsvoll verhindert. ProTec 80 hat eine Höhe von 50 cm und 24 cm Baubreite. Das System ist erfolgreich nach DIN EN 1317 geprüft und wird in den Aufhaltestufen T1/T3 frei aufgestellt. Bei der H1-Anprallprüfung mit einem 10t LKW war lediglich das Anfangselement verankert. In allen drei Anfahrversuchen wurde die geringste Anprallheftigkeitsstufe A erreicht. So bereichert ProTec 80 das bewährte Portfolio der ProTec-Familie um ein weiteres interessantes und leicht zu handhabendes Schutzwandssystem für viele Einsatzbereiche.

ProTec 80: die clevere Kombination aus Stahl und Beton.

Technische Daten	
Aufhaltestufe	T1 / T3 / H1
Wirkungsbereich	W1 / W2 / W6
ASI-Wert	A / A / A
Baubreite	0,24 m
Höhe	0,50 m
Elementlänge	6 m
Mindestaufstelllänge	156 m
Bodenverankerung	nein / nein / ja (am Anfang)
Gewicht pro m	80 kg
Prüfdatum	29.+30.11.16 / 01.+02.12.16
Prüfnummer	F16480601 bis -604



Standardelement 6 Meter

Prüfbedingungen gemäß DIN EN 1317-2		
Abnahmeprüfung	TB 21 / TB 41	TB 11 / TB 42
Testfahrzeug	PKW / LKW	PKW / LKW
Gewicht	1,3t / 10t	0,9t / 10t
Anfahrwinkel	8° / 8°	20° / 15°
Geschwindigkeit	80 km/h / 70 km/h	100 km/h / 70 km/h

Die Vorteile der ProTec 80 im Überblick:

- zurzeit leichteste Berghaus-Schutzwand mit T3- und H1-Prüfung
- geringes Eigengewicht ermöglicht hohes Transportladevolumen
- schmale Baubreite benötigt nur geringen Platzbedarf
- schnelle und einfache Montage
- geschützt montierte geprüfte Reflektoren
- großer Wasserdurchlass unter der Schutzwand
- keine Gefahr von Aquaplaning und Schmutzansammlung vor der Schutzwand
- kein KLB-Element erforderlich, da H1-geprüft
- gummiunterlegte Ständer schützen den Fahrbahnbelag
- kraftschlüssige Verbindungen zu allen ProTec-Systemen vorhanden

Die ProTec-Familie besteht aus mehreren, erfolgreich geprüften, mobilen Schutzwandsystemen – für alle Einsatzbereiche transportabler Schutzeinrichtungen gemäß den ZTV-SA. Alle mobilen Schutzwandsysteme der ProTec-Familie sind trotz unterschiedlichen Bauformen stets untereinander kombinierbar und miteinander kraftschlüssig zu verbinden. Zudem besteht die Möglichkeit, mobile Schutzwände der ProTec-Familie mit stationären Schutzeinrichtungen oder transportablen Systemen anderer Hersteller kraftschlüssig zu kombinieren.



Peter Berghaus GmbH
 Herrenhöhe 6
 51515 Kürten-Herweg
 T +49 (0)2207 9677-0
 F +49 (0)2207 9677-80
 mail@berghaus-verkehrstechnik.de
 www.berghaus-verkehrstechnik.de



Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen ähnlich. Alle Angaben sind Zirka-Angaben.